# Modul zur Implementierung und Verbreitung der Toolboxen und ihrer Lernangebote

## Zielgruppen

Teams

Multiplikator\*innen außerhalb der Einrichtung/des Teams

Eltern

Kinder

## Ziel

Teams/Multiplikator\*innen:

Die Teilnehmenden bekommen zum Thema Künstliche Intelligenz im Kindergarten theoretische Inputs und erproben im Team, mit Kitakindern, Multiplikator\*innen oder mit Eltern die praktische Umsetzung der Lernangebote aus den Toolboxen. Nach der Reflexion dieser Umsetzung entscheiden sie, welche der Toolboxen sie mittel- bis langfristig in ihre pädagogische Arbeit einbeziehen wollen.

Eltern:

Die Teilenehenden können die Lernangebote aus den Toolboxen zu Hause umsetzen.

Kinder:

Die Teilnehmenden haben (erste) Erfahrungen mit KI und Digitalen Medien gemacht

Aufbau

Das Modul ist in drei Etappen aufgeteilt, die für jeweils andere Zielgruppen relevant sind:

1. Einführung:

Zielgruppen: Teams/Multiplikator\*innen

Ziel: Kenntniss des Inhalts

1. Erprobung / Umsetzung:

Zielgruppen: Teams/Multiplikator\*innen

Ziel: Methodenkenntnis

Zielgruppe Eltern

Ziel: Methodenkenntnis auf Grund eigener Erfahrung

Zielgruppe Kinder

Ziel: Wahrnehmung als „Prosumer“

1. Reflexion:

Zielgruppen: Teams/Multiplikator\*innen

Ziel:Entscheidung für Integierung von Toolboxen in die pädagogische Arbeit

|  | Inhalt | Zielgruppe | Ziel | Methoden | Medien/Material |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Einführung | Einführung in Toolbox 1  | TeammitgliederMultiplikator\*innen außerhalb der Einrichtung/des Teams | Kenntnis über Grundlagen zum Thema „Künstliche Intelligenz und Kita“Funktionsweise der Toolboxen  | Variante 1: Ein oder mehrere Teilnehmende stellen die Toolbox 1 vorVariante 2: Alle Teilnehmenden setzen sich auf der eLearning Plattform im Selbststudium mit der Toolbox 1 auseinander (vorher ist Anmeldung erforderlich) | Toolbox 1 aus der eLearning Plattform von der ROBOT-Website unter „Toolboxes“ |
| Einführung in Toolboxen 2-12 | TeammitgliederMultiplikator\*innen außerhalb der Einrichtung/des Teams | Kenntnis der Themen der Toolboxen sowie ihrer Lernangebote  | Variante 1: Ein oder mehrere Teilnehmende stellen die Toolboxen 2-12 vorVariante 2:Alle Teilnehmenden setzen sich auf der eLearning Plattform im Selbststudium mit den Toolboxen 2-12 auseinander(vorher ist Anmeldung erforderlich) | Toolboxen 2-12Variante 1: aus der eLearning Plattform (ausführliche Toolboxen mit weiterführenden Materialien, Filmen und Informationen)Variante 2: von der ROBOT-Website unter „Toolboxes“(kürzere und praxisorientierte Varianten der Toolboxen) |
| Erprobung / Umsetzung | Erprobung/Umsetzung der Lernangebote der Toolboxen 2-12 | Teammitglieder | Kennenlernen der Methoden der Lernangebote für die Anwendung in einer Kindergruppe oder die Anleitung von Teammitgliedern, Multiplikator\*innen Eltern  | Durchführung der Lernangebote der Toolboxen­­ | * Pocket-Toolboxen 2-12 von der ROBOT-Website unter „Toolboxes“
* Material wie in den Lernangebote der Toolboxen beschrieben
 |
| Multiplikator\*innen außerhalb der Einrichtung/des Teams | Kennenlernen der Methodenn der Lernangebote für die Anwendung in einer Kindergruppe oder die Anleitung von Teammitgliedern, Multiplikator\*innen Eltern  |
| Eltern  | Eltern kennen die Lernangebote aus eigener Erfahrung und können sie zu Hause anwenden |
| Kindergruppe | Kinder haben (erste) Erfahrungen mit KI und Digitalen Medien gemacht  |
| Reflexion | Dokumentation der Erprobung der Lernangebote der Toolboxen 2-12  | TeammitgliederMultiplikator\*innen außerhalb der Einrichtung/des Teams | Dokumentation der Erprobung  | Ausfüllen der Reflexionsbögen bei der Umsetzung der Lernangebote | Reflexionsbogen  |
| Reflexion der Erprobung der Lernangebote der Toolboxen 2-12  | TeammitgliederMultiplikator\*innen außerhalb der Einrichtung/des Teams | Reflexion der Anwendbarkeit der Toolboxen bzw. ihrer Lernangebote * in der eigenen Einrichtung
* in der eigenen pädagogischen Arbeit
* für Eltern zu Hause
 | Auswertung der Reflexionsbögen bei Teamsitzungen | Ausgefüllte Reflexionsbögen |
| Entscheidung über die Anwendbarkeit der Toolboxen 2-12 | TeammitgliederMultiplikator\*innen außerhalb der Einrichtung/des Teams | Entscheidung für Integierung von Toolboxen in die pädagogische Arbeit  | Auswertung der Erfahrungen bei Umsetzung der Lernangebote  | Ausgewertete Reflexionsbögen |